

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	IX
Einleitung	1
Kapitel I: Über den Ursprung der Ansiedlungskommissionen	5
1. Die Darstellung Mommsens	5
2. Waren die Ansiedlungsbeschlüsse Plebiszite?	6
a) Das Gesetz des C. Flaminius	6
b) Die „rogationes agrariae“ der Ständekämpfe	8
c) Die späteren Plebiszite als Ausnahme	10
3. Der ursprünglich militärische Charakter des Amtes	12
a) Der Zweck der frühen Ansiedlungen	12
b) Das „imperium“ der Ansiedlungsbeamten	14
c) Die Wahl der Kommissionen	16
d) Die lex curiata	19
4. Zusammenfassung	21
Kapitel II: Die Scamnation	23
1. Die Quellen	23
2. Frühere Erklärungen	25
3. Die Aufteilung der latinischen Kolonien	29
4. Vom Quellenwert der sogenannten „libri coloniarum“	31
5. Die scamnierten Territorien	33
6. Erklärung	34
a) Generelle Unterschiede	34
b) Allgemeiner Erklärungsversuch	36
c) Die geländegebundene Scamnation	38
d) Die gleichmäßige (römische) Scamnation	41
7. Ergebnis und Abschluß	46
Kapitel III: Die Centuriation und die Assignation	49
1. Die Anfänge	49
a) Definitionen	49
b) Zur weiteren Kritik an der Erklärung der Feldmesser	50
c) Die coloniae maritimae	52
d) Die Centuriation von Tarracina	55
e) Die Entstehung der regelmäßigen Centuriation	56
2. Die Assignation seit dem Jahre 133	58
a) Die Durchführung der Arbeiten der Gracchenkommission	58
b) Erweiterungen der Assignation	60
c) Weniger Assignation privaten Landes in den folgenden Jahrzehnten	61
3. Zu den Assignationen der 40er Jahre	62
a) Die Auswahl der Assignationsorte	62

b) Die Vorbereitung	64
c) Die Durchführung	65
d) Die subseciva	66
Excurs: Die Landverteilungen Sullas	66
a) Durchführung und Zweck	66
b) Zur „Verfassung“ der sullanischen Kolonien	68
c) Das Fehlen des Privateigentums	71
d) Verteilungen ohne Assignation	74
Kapitel IV: Aufgabe und Stellung der Agrimensoren	
in der Zeit der Republik	76
1. Die unmittelbaren Quellen	76
2. Das Problem des Ursprungs der Gromatik	78
3. Die Aufgaben der Agrimensoren in der Judication	84
Die renuntiatio modi	85
4. Die Stellung der Mensoren	89
a) Die Gehilfen der Beamten	89
b) Die locatio der Centuriation	90
c) Die Mensoren im militärischen Dienst	90
Kapitel V: Das „modus-Prinzip“	93
1. Die controversia de modo	95
a) Die actio de modo agri	95
b) Die controversia de modo als Klage finium regundorum	96
c) Andere Formen der controversia de modo	97
2. Methoden der Flächenberechnung	99
Die cultellatio	105
3. Das Verhältnis zur griechischen Geometrie (Heron von Alexandria)	107
a) Argumente für die Abhängigkeit	107
b) Argumente gegen die Abhängigkeit	108
Lösungsversuch	111
Kapitel VI: Der Census und die Assignation im frühen Prinzipat	113
1. Zum Census in Lusitanien und Gallien	114
2. Centuriation und Census in Afrika	115
3. Zu den übrigen Provinzen und zur Methode der Besteuerung	119
4. Assignation in Italien	122
5. Zum „Reichscensus“ und zur „Reichsvermessung“ des Augustus	125
Kapitel VII: Die Grundsteuerrevision Vespasians	128
1. Die Prüfung der subseciva	131
2. Zum Kataster von Orange	136
a) Die Inschrift Vespasians	137
b) Zur Lokalisierung	139
c) Erklärung	142
Excurs: „ius Italicum“. Ein Beitrag zum Problem der Entstehungszeit des Begriffs	147

Kapitel VIII: Die Mensoren der Kaiserzeit	158
1. Die Inschriften	158
a) Die Mensoren im militärischen Dienst	158
b) Die Mensoren im Dienst der kaiserlichen <i>tabularia</i>	160
c) Die Mensoren im Dienst der Gemeinden	161
d) freie Mensoren	162
2. Zur Ausbildung der Mensoren	162
3. Über Aufgaben und Position der Mensoren	166
a) Die militärischen Mensoren	166
b) Die civilen freien Mensoren	167
c) Die beamteten Mensoren	168
Kapitel IX: Die Geschichte der Klage „ <i>finium regundorum</i> “	171
1. Vorbemerkung	171
2. Anfänge und verwandte Klagen	172
a) Die Anfänge	172
b) Die Klage „ <i>de termino moto</i> “	174
c) Die Klage „ <i>aquae pluviae arcendae</i> “	177
3. Das Verfahren	179
a) Die Regelung der XII Tafeln	179
b) Die <i>lex Mamilia</i>	186
c) Das Verfahren der klassischen Zeit	188
d) Das Verfahren in der Spätantike	190
4. Der Gegenstand der Grenzklage in der klassischen Zeit	191
a) Die <i>actio finium regundorum</i>	191
b) Das Verhältnis zur Grenzkontroverse <i>de loco</i>	193
c) Das Verhältnis zur <i>controversia de modo</i>	195
d) Die Analogie zu zwischenstaatlichen Grenzkontroversen	197
1. Urteile „ <i>de loco</i> “	197
2. Urteile „ <i>finium regundorum</i> “	200
5. Das Entstehen der <i>Adiudicationsbefugnis</i> des Grenzrichters	201
a) Wortbedeutung und Anwendung des Begriffs „ <i>adiudicatio</i> “	201
b) Die Grenzscheidungsklage unter Justinian	203
c) Die Argumente gegen die Annahme einer alten <i>adiudicatio</i>	204
d) Die Quellen	207
e) Die Ursachen und der Ort der Entstehung der <i>adiudicatio</i> in <i>Grenzklagen</i>	211
f) Die Grenzklage und die <i>adiudicatio</i> in der Spätzeit	214
6. Zusammenfassung	218
7. Excurs. Zu D. 10,1,11—13	221
Rückblick	224